

Süddeutsche Zeitung

NEUESTE NACHRICHTEN AUS POLITIK, KULTUR, WIRTSCHAFT UND SPORT

WWW.SÜDDEUTSCHE.DE

HF3

MÜNCHEN, DONNERSTAG, 28. APRIL 2016

72. JÄHRGANG / 17. WOCHE / NR. 98 / 2,60 EURO

Das Streiflicht

(SZ) Es soll Unternehmensberater geben, die mit wenigen Worten sehr reich geworden sind. Diese Worte waren *hire and fire*, heuere an und wirf raus, mit der Betonung auf: wirf raus. Dieser Typus ist selten geworden. Nicht weil das Rauswerfen als ökonomisches Allheilmittel ausgedient hätte, ganz im Gegenteil. Man muss es aber anders verkaufen können, etwa: sozialverträgliche Angleichung von Kapazitätsspitzen an die Erfordernisse des Marktes. Im Studium der Volkswirtschaft lernt man daher vor allem, Dinge so auszudrücken, dass sie gar nichts bedeuten oder das Gegenteil von dem, wonach sie klingen.

So ruft die Postbank nun die Ära der „bedienten Selbstbedienung“ aus, was bedeutet, dass der Kunde in einer Filiale, sofern er eine solche irgendwo findet, nur noch einen einzigen Mitarbeiter, aber jede Menge Automaten antreffen wird. Die Post selber hingegen bleibt beim Menschen hinter den Schaltern, die auf die Minute pünktlich geschlossen werden, auch wenn die Schlange der Wartenden noch weit hinaus ins Schneetreiben reicht. Das ist das Credo der Servicegesellschaft: Wir tun nicht das, was Sie sich wünschen. Aber wir tun das für Sie. Vielleicht ist dies der wahre Grund, warum der Antwortbrief der Kanzlerin an Horst Seehofer ein Vierteljahr brauchte, bis er den Adressaten erreichte.

Sehr zeitgemäß ist die Prämie. Ganz früher wurde diese nur Leuten ausgezahlt, die besondere, nur wenigen gegebene Fähigkeiten besaßen, etwa Outlaw Pete an sein Pferd gefesselt zum nächsten Sheriff zu bringen. Heute locken Firmen ihre Mitarbeiter mit einer leistungsbezogenen Prämie, weil die Manager glauben, dass das Wedeln mit einer Belohnung noch die trübste Tasse umgehend in einen High Performer verwandelt. Vergessen haben sie leider dabei, dass alle, die ohne Prämie ausgehen, sich sogleich vertrotzt aus eigenen Stücken in den Status des Minderleisters begeben, der dann nur durch neue Anreize hervorlocken ist. Erfüllen die Bürger die Erwartungen der Regierung nicht, so ruft auch diese Prämien aus. So wollen – obwohl die Politik dies doch beschlossen hatte – die Deutschen einfach nicht diese teu-



Schick, was?

Studentinnen der Hochschule Pforzheim haben zum Girls' Day 2016 Angela Merkel im Kanzleramt eine von ihnen entwickelte Multifunktionsjacke vorgeführt. Sie misst die Körpertemperatur, zählt Schritte und leuchtet im Dunkeln. Auf das Display kann der Träger per Smartphone Texte schreiben, etwa den eigenen Namen, oder auch: „Herr BND-Präsident, Sie sind entlassen!“ Über ankommende Anrufe, zum Beispiel von Horst Seehofer, informiert ein Vibrationsalarm, der passenderweise im Nacken sitzt. FOTO: K.NIETFELD/REUTERS

Atomindustrie soll 23 Milliarden zahlen

Kommission legt die Summe fest, die Deutschlands Stromkonzerne für die Entsorgung des Strahlenmülls aufbringen müssen. Höhere Kosten will der Bund übernehmen. Die Versorger lehnen den Deal ab



Edle Meile Die Kö holt die Welt nach Düsseldorf. Aber vor allem gefällt man dort sich selbst. > Seite 39

Geliebtes Land Der Deutschland-Tourismus ist sehr erfolgreich. Das liegt nicht nur an der Angst vor dem Terror. > Seite 40

Neue Welt Das abgelegene Chochamó-Tal in Chiles Regenwald wirkt wie von einem anderen Planeten. > Seite 41

Strengere Steuergesetze

Finanzminister Schäuble reagiert auf die Panama Papers

Berlin – Die Bundesregierung zieht auch national Konsequenzen aus den Enthüllungen der Panama-Papiere über weltweite Briefkästengeschäfte zur Steuermeidung. Finanzminister Wolfgang Schäuble will an diesem Donnerstag ein Maßnahmenpaket vorlegen. Er will die Meldepflichten von Banken und Steuerpflichtigen ausweiten, den Behörden weitere Befugnisse erteilen und das Strafrecht verschärfen. Steuerhinterziehung mittels Briefkastenfirmen soll über zehn Jahre strafrechtlich verfolgt werden dürfen. GAM > Seite 5, Wirtschaft

De Maizièrè kritisiert Warnstreiks

Berlin – Bundesinnenminister Thomas de